

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

Singen

»Miteinander« - der Mehrwert für uns alle

Glückwunschbeilage des WOCHENBLATTs zur Weihnacht 2017 / von Oliver Fiedler

20. DEZEMBER 2017

WOCHE 51
SI/AUFLAGE 32.923
GESAMTAUFLAGE 84.613
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Großbaustelle Herz-Jesu-Platz	Seite 3
Singener Süden auf Überholspur	Seite 5
Fahrstuhlmisere am Bahnhof	Seite 10
Richfest für 100 Millionen Projekt	Seite 16
Bilanz von »Menschen helfen«	Seite 17

ZUR SACHE:



Weiter geht's!

Der zweite Bauabschnitt der Hegaustraße soll – die Bewilligung der Haushaltsmittel Anfang nächsten Jahres durch den Gemeinderat vorausgesetzt – im Mai beginnen und im Oktober abgeschlossen sein, kündigte Oberbürgermeister Bernd Häusler am Dienstag an. Die Neugestaltung betrifft den Abschnitt von der Erzbergerstraße bis zur Scheffelstraße. Der vor kurzem vollends freigegebene 1. Abschnitt der Hegaustraße wird indes schon intensiv von Autofahrern als Parkplatz genutzt, ohne dass dieser an dieser Stelle hierfür vorgesehen wäre. Da gilt es trotz der Parkplatznot gerade in der Vorweihnachtszeit von der Stadt Einhalt zu gebieten. Denn dafür ist die aufwändig sanierte Innenstadtstraße zu schade. Stefan Mohr

mohr@wochenblatt.net

»Warum gibt es Kunst, wo es doch Kriege gibt«, schrieb der aus Singen stammende Künstler Felix Droese im Jahr 1996 in einen Pappkarton und machte damit ein Kunstwerk aus dem Stück Papier mit der Frage über einen Widerspruch – aus seiner Sicht.

Um einen spannenden »Widerspruch« geht es dabei auch in der diesjährigen Glückwunschbeilage des WOCHENBLATTs zu Weihnachten. Denn in einer Zeit, da so viele über die Vereinzelung der Menschen klagen, die oft nur ihre eigenen Interessen kennen, heißt es auf einmal »... miteinander«.

Und das aus gutem Grund. Denn unsere Region ist ein schönes Spiegelbild dieses Widerspruchs, dass so viele sich als Einzelkämpfer auf der Jagd nach ihrem Glück sehen, dass es aber eben ganz viele gibt, die Dinge in Gemeinschaft, miteinander angehen, die daraus Kraft und Zuversicht schöpfen, einfach weil es mehr Energie in die richtige Richtung lenkt, als ein »gegeneinander«.

Thorsten Gompfer, neuer Pfarrer der Seelsorgeeinheit Hilzingen-Hohenstoffeln, macht sich zum Beispiel seine Gedanken darüber, welche Figur er selbst



Die Weihnachts-Glückwunschbeilage des WOCHENBLATTs.

denn wäre in dem Miteinander einer Weihnachtskrippe.

Klaus, Helmut und Roland Matt

sind nicht nur drei Brüder, sie haben auch noch eine gemeinsame Leidenschaft: die Musik.

Singen

Silvesterkonzert mit Otto Sauter

Auch 2017 wird musikalisch am letzten Tag des Jahres mit einem besonderen Konzert beschlossen. Ab 17 Uhr wird Startrumpeter Otto Sauter gemeinsam mit dem Countertenor Edson Cordeiro in der Herz-Jesu-Kirche das hochklassige Silvesterkonzert präsentieren, wie Bürgermeisterin Ute Seifried ankündigte. Seit letztem Jahr ist sie Vorsitzende des 1989 gegründeten Otto-Sauter-Hilfsfonds, dessen Gelder für Hilfsprojekte aus dem Benefizkonzert generiert werden.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Dellenhau bleibt im Fokus

Lange Zeit war es ruhig um das Thema Kiesabbau im Dellenhau geworden. Wie Oberbürgermeister Bernd Häusler hofft, könne es zeitnah im ersten Quartal zu einem freiwilligen Vororttermin entweder auf Hilzinger oder Singener Gemarkung kommen. Daran würden sowohl die Regierungspräsidentin, wie schon vor einiger Zeit angekündigt, als auch Mitglieder des Petitionsausschusses des Landtags teilnehmen, der sich mit dem in der Region heiß diskutierten Thema befasse.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

👉 LETZTE MELDUNG

Verzögerungen beim Cano sind Baukonjunktur geschuldet

Im Gespräch mit dem WOCHENBLATT beruhigte ECE-Projektleiter Marcus Janko all jene, die sich fragen, ob die Verzögerungen beim »Cano« weitreichendere Folgen hätten, möglicherweise gar die Nichtrealisierung des Einkaufszentrums gegenüber dem Singener Bahnhof. Aufgrund der derzeitigen massiven Baukonjunktur sei es schwierig, Bauunternehmen mit jener Verlässlichkeit unter Vertrag zu nehmen, die für ein Projekt solcher Größenordnung nötig seien, so Janko. Die Ver-

handlungen hierfür laufen auf Hochtouren. Doch Termin und Kostensicherheit müsse er schwarz auf weiß haben, bevor beispielsweise der Ankauf des Zollareals von der Stadt Singen durch die Otto-Gruppe erfolgen könne. Deshalb sei der angedachte Zeitplan – Anfang Dezember sollte der Kauf ja in Hamburg vollzogen werden – verschoben worden. Er sei jedoch mehr als zuversichtlich ob der Realisierung des Einkaufszentrums in Singen, betonte Janko. Mehrfach

verwies der ECE-Projektleiter auf den konservativen und formalen Entscheidungsprozess seines Konzerns. Es sei besser jetzt Verzögerungen von Wochen oder gar Monaten in Kauf zu nehmen, statt das diese während der Bauphase auftreten.

Janko bestätigte zudem auf Nachfrage, dass die Mieter beispielsweise im Holzer-Areal ihre Kündigungen erhalten hätten. Das laufe seinen gewohnten Gang. Stefan Mohr

mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

Der schnelle Kredit

Pfandkredit & Goldankauf

Ihr Leihhaus in Singen

Singen

TIPPS IM ADVENT

Vom Singener Hüttenzauber über die 90er Party in der Stadthalle bis hin zur schwungvollen Silvesterparty im Alemannenkeller – auf www.waswannwo.tips warten jede Menge Ausgeh- und Veranstaltungstipps rund um Weihnachten, an Silvester und natürlich auch im neuen Jahr. Reinschauen und inspirieren lassen ...

Im ganzen Blatt

GESCHENKIDEEN

Diese Woche neun Geschenkideen unserer Kunden.



Erben ist kein Thema für Heiligabend. Vereinbaren Sie für 2018 lieber einen Beratungstermin bei Ruby & Schindler und feiern Sie friedvolle Weihnachten. ruby-erbrecht.de 07721/63450

Höllturmpassage 5
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 – 9 38 97 24
www.ruby-erbrecht.de

Gottmadingen

Ringer freuen sich auf die Oberliga

Die KSV-Ringer dominierten auch den letzten Heimkampf vor eigenem Publikum und feierten die Meisterschaft in der Verbandsliga sowie den Aufstieg in die Oberliga Südbaden. Gegen die Gäste aus dem Schwarzwald konnte Volker Hirt mit seinem Team noch einmal überzeugen.

Nach dem Kampf überbrachte Winfried Schubert vom Südbadischen Ringerverband Glückwünsche und den Meister-Wimpel.

Florin Gavrilă eröffnete mit einem Überlegenheitssieg und brachte die Gastgeber in Führung. Daniel Weh machte einen Klasse-Kampf, musste sich aber 1:5 nach Punkten gegen Marcus Mücke geschlagen geben. 4:2. Damian Porwoll und Yan Ceban zeigten dem Publikum im Saisonfinale noch einmal super Kämpfe und errangen den 28:6-Punktgewinn für den KSV.

Damit beendeten die Ringer des KSV Gottmadingen die Saison mit nur einer Niederlage und schafften den Aufstieg in die südbadische Oberliga. Nach einer überzeugenden Runde in der Verbandsliga weckte die Mannschaft um Volker Hirt auch bei ihren Fans die Lust

darauf. Auch die zweite Mannschaft gewann ihren letzten Kampf gegen Taisersdorf und sicherte sich mit dem deutlichen Sieg (30:1) Platz eins in der Bezirksklasse mit dem Aufstieg knapp vor den Ringern aus Radolfzell.

Insgesamt war 2017 eine sehr erfolgreiche Saison für die Gottmadinger Ringer. Die erste und die zweite Mannschaft wurden jeweils Erster in ihrer Liga und auch die Schülermannschaft in der Verbandsjugendliga konnte sich gegenüber der vergangenen Saison noch einmal steigern und einen hervorragenden dritten Platz erkämpfen.

Auch das zweite Nachwuchsteam erreichte in der Bodesee-Staffel der Aufbauklasse den ersten Platz und trägt somit zur hervorragenden Abschlussbilanz der Saison 2017 der vier Mannschaften der Gottmadinger Ringer bei.

Für den Verein war es somit eine äußerst erfolgreiche Saison. Gemeinsam mit den sportlichen Verantwortlichen hat auch die Vereinsführung des KSV Gottmadingen um Rolf Kraus und Ingrid Kühne hervorragende Arbeit geleistet.

redaktion@wochenblatt.net



Die Ringer vom KSV Gottmadingen hatten 2017 ein sehr erfolgreiches Jahr und konnten zahlreiche Siege feiern. Zurecht sind sie stolz auf die Erfolge, die die einzelnen Mannschaften erringen konnten.

swb-Bild: Verein

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

**Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
 Zahngold – Versilbert – ZINN**

**Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
 Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
 Tel. 077 32-82 38 461**

**Ekkehardstr. 16 a, Singen
 Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
 Tel. 077 31-95 57 286**

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

Markenparfums

**Vom 12.12.2017 bis einschließlich 23.12.2017
 täglich geöffnet von 9.00 bis 17.00 Uhr
 samstags jeweils 10.00 bis 15.00 Uhr**

>> Duftschnäppchen <<

**Gottlieb-Daimler-Straße 7
 Tel. 0 77 31 – 91 77 81
 78239 Rielasingen-Worblingen**

Singen

Schöne Bescherung Wunschbaum-Geschenke verteilt



Verfrühtes Weihnachten: Die Kinder des Käthe-Luther-Kinderhauses freuten sich über die Geschenke aus der diesjährigen Wunschbaum-Aktion.

swb-Bild: dh

Rund 90 Kinder aus dem Käthe-Luther-Kinderhaus durften sich über einen vorgezogenen Besuch des Christkinds freuen. In Zusammenarbeit mit dem Verein »Widmann hilft Kindern in der Region e.V.« hatte die Singener Karstadt-Filiale zum vierten Mal einen Wunschbaum aufgestellt. An ihm hingen in den letzten Wochen die Wunschzettel der Kinder aus dem Käthe-Luther-Kinderhaus. »Etwa 70 bis 80 Prozent der Wünsche am Baum wurden von den Karstadt-Kunden erfüllt. Das ist eine erfreulich große Zahl. Den Rest haben unsere Sponsoren übernommen, die auch unsere weiteren Weihnachtsaktionen unterstützen«, erzählt Hans Teschner im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Insgesamt kamen so rund 90 Weihnachtsgeschenke zusammen, die Rudi Babeck

und Hans Teschner vom Verein »Widmann hilft Kindern in der Region« zusammen mit den Hauptsponsoren Manuel Seliger von der Firma Seliger Brands, Christian Martin von der Firma Stemar und Dominic Seliger von der Firma Seliger Autoteile an die Kinder verteilen konnten. Sehr dankbar für die Unterstützung zeigte sich Manuela Waibel, die Leiterin des Kinderhauses. Als kleines Dankeschön der Kinder gab es dann noch ein Ständchen mit Weihnachtsliedern. Rudolf Babeck und Hans Teschner bedankten sich ihrerseits für die gute Zusammenarbeit mit Thomas Przybylski, dem Geschäftsführer der Singener Karstadt-Filiale, »der seit Jahren sehr engagiert bei dem Weihnachtsprojekt dabei ist«, so Teschner. Dominique Hahn

hahn@wochenblatt.net

GUTE TATEN

Hilfe für Frauen Spende für Brücke der Freundschaft

Mit einer Spende von 500 Euro unterstützt die Degussa-Bank das »Heunetzprojekt« der »Brücke der Freundschaft«. Ein Selbsthilfeprojekt in Zambia, bei dem sich Frauen, die HIV-infiziert sind treffen. Sie »outen« sich damit und haben gleichzeitig mit dem Herstellen von Heunetzen ein Betätigungsfeld. Die fertigen Heunetze werden in Deutschland weiterveräußert. Ralf Hänslers von der Degussa-Bank Konstanz

und Singen zeigte sich sehr erfreut, der »Bücke« und somit den Frauen in Zambia helfen zu können.

redaktion@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
 Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
 Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
 Postfach 3 20, 78203 Singen
 Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
 Tel. 0 77 31/88 00-0
 Telefax 0 77 31/88 00-36
 Herausgeber
 Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
 Geschäftsführung
 Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
 V. i. S. d. L. p. G.
 Verlagsleitung
 Anatol Hennig 077 31/88 00-49
 Redaktionsleitung
 Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
 http://www.wochenblatt.net
 Anzeigenpreise und AGB's aus
 Preisliste Nr. 49 ersichtlich
 Nachdruck von Bildern und Artikeln
 nur mit schriftlicher Genehmigung
 des Verlags. Für unverlangt eingesandte
 Beiträge und Fotos wird keine Haftung
 übernommen. Die durch den Verlag
 gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
 geschützt und dürfen nur mit
 schriftlicher Genehmigung des Verlags
 verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
 Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
 Mitglied im



Singen

Neue Brillen dank der Lions

Die erste Vorsitzende Claudia Rehling konnte am vergangenen Freitag eine Spende von 5.000 Euro für den Brillenfonds der AWO Singen vom Lions-Club Singen-Hegau entgegennehmen. Da bereits vor Jahren Sehhilfen als Kassenleistungen gestrichen worden sind und es keine staatliche Unterstützung für Menschen mit wenig Geld mehr gab, wurde der Brillenfonds Anfang 2014 vom Ortsverein der AWO Singen eingerichtet und unterstützt seither bedürftige Personen beim Kauf einer notwendigen Brille. Aufgrund der hohen Nachfrage waren die Mittel, die zu einem großen Teil aus Eigenmitteln aber auch aus Spenden stamm-

ten, nahezu aufgebraucht, so dass die jetzt erhaltene Spende einen hohen Beitrag zur Fortführung des Projekts leistet. Volker Oppermann vom Lions-Club betonte, dass es dem örtlichen Club wichtig ist, regionale Projekte zu unterstützen. In diesem Jahr feiert der Lions-Club sein 100-jähriges Bestehen und die Organisation hat von Beginn an Projekte für gutes Sehen unterstützt, denn gutes Sehen ist wichtig für die Teilhabe am sozialen Leben. Daher fiel die Wahl für das diesjährige Jubiläumsprojekt des Lions-Clubs Singen-Hegau auf den Brillenfonds der AWO Singen.

redaktion@wochenblatt.net



Große Freude bei der AWO Singen über die Spende des Lion-Clubs Singen-Hegau für den Brillenfonds.

swb-Bild: AWO

... Feines aus dem Ländle!

Angebot gültig vom **20.12.2017** bis **23.12.2017**

Rinderzunge geräucht 1kg **8,90€**

Rollschinken von der Nuss, leicht gepökelt, geräucht 100g **0,89€**

frischer Schweinehals o. Bein 1kg **7,45€**

Schinkenaufschnitt 4-fach sortiert 100g **1,95€**

Göttinger Bierkugel 350g 100g = 0,85€ 1 Stück **2,99€**

SUPER SONDERPREIS

Lyoner Stange 500 g => 100 g **0,70€**

Wir bedanken uns bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest 2017. Familie Frick mit Team

Ihre Metzgerei Frick ♦ Bietingen ♦ Gailingen ♦ Geisingen ♦ Radolfzell

Pflegefachkraft gesucht

für den ambulanten Pflegedienst der Johanniter in 50% Anstellung. Sofortiger Eintritt. Führerschein Voraussetzung. Wir bieten Ihnen attraktive Anstellungskonditionen in einem netten Team. Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung oder rufen Sie an.

Martina Sandow-Butuci, Pflegedienstleiterin
 Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
 Zelglestr. 6, 78224 Singen
 Tel. 0 77 31-99 83 25
 martina.sandow-butuci@johanniter.de

DIE JOHANNITER

Aus Liebe zum Leben

– Anzeige –

KRISTIS Fightclub e.V. Engen

TAEKWONDO holt Medaille!



Li. Kristijan Balja
 Re. Sven Ludorf-Petrocelli

Sven Ludorf-Petrocelli vom KRISTIS Fightclub e.V. Engen erkämpfte sich, beim diesjährigen 32. Park-Pokal-Taekwondo-Turnier in Sindelfingen im Glaspalast, den 3. Platz und holte sich damit die Bronzemedaille in der LK 1–87 kg. Bei dem Punkte- und Ranglisten-Turnier, an dem 700 Kämpfer aus 11 Nationen an den Start gingen, wurde im Vollkontakt nach den Olympiaregeln gekämpft. Hierbei sammeln die Kämpfer Punkte, um sich unter anderem für die EM 2018 in Kazan/Russland zu qualifizieren. Kristijan Balja, Trainer und Gründer des Vereins war vollkommen zufrieden mit der Leistung seines Schützlings.

Singen

Zwei Jahre Baustelle am Herz-Jesu Platz

Alpenstraße wird entlang des Platzes gesperrt

Die Bauphase wird für die Anwohner rund um den Herz-Jesu-Platz nicht einfach, warb Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler bei der Informationsveranstaltung am Mittwochabend im Wichersaal der Luthergemeinde mit knapp 50 Bürgern um Verständnis. Die 4.000 Quadratmeter große Baugrube mit zwei hohen Kränen zum Bau der Tiefgarage mit 76 öffentlichen und 39 privaten Stellplätzen wird aber auch Pendler, Parkplatzsuchende und Wochenmarktbesucher betreffen.

Zum einen ist während der gesamten Bauphase, die ab 9. Januar mit Vorarbeiten beginnt, die Alpenstraße entlang des Platzes gesperrt. Denkbar, aber noch abgeklärt werden müsse, ob für Anwohner die Möglichkeit des Parkens zum Ausladen besteht, hieß es vom Bauunternehmen Züblin. Zudem fallen ab Januar auch die bislang etwa 110 oberirdischen Stellplätze auf dem Herz-Jesu-Platz weg. Ebenso werden die Längsparkplätze an der Ekkehardstraße und der Gehweg entlang des Platzes nicht mehr nutzbar sein.



Bis Ende 2019 werden die Bauarbeiten am Herz-Jesu-Platz noch dauern. swb-Visualisierung: Stadt Singen

Gerade unter den Anwohnern sorgte der Wegfall der Stellplätze für Unmut, so schlug bei-

garage auf den Herz-Jesu-Platz zu verlegen. OB Häusler widersprach ihr vehement und ver-



spielsweise eine Frau vor, die im Zuge der Planungen weggefallene zweite Ebene der Tief-

wies auf die verbesserte Platzqualität (offenbar mit einem großen Wasserspiel). Zudem

seien nach dem Bau der Tiefgarage, die im Januar 2019 in Betrieb genommen werden soll, 22 weitere Stellplätze in der Schwarzwaldstraße geplant. Der Rathauschef brachte erneut die Möglichkeit eines Palettenparkhauses neben dem Obdachlosenheim mit mehreren hundert Plätzen ins Spiel, dessen Realisierung er aber nicht versprechen könne.

Wie der Betriebsleiter der Stadtwerke, Markus Schwarz, erklärte, könne mit der Fertigstellung des Tiefgaragenrohbaus, der für Ende Juli 2018 geplant ist, mit der Platzgestaltung begonnen werden. Dieser soll im Sommer 2019 fertig sein. Ende 2019 sollen dann auch die drei Gebäude auf dem Herz-Jesu-Platz mit 33 Wohnungen fertig sein. Hierfür habe das Siedlungswerk die Freigabe, betonte Heinz-Dieter Störk. Auch der vorgestellte Zeitplan soll eingehalten werden, versicherte Joachim Dannecker vom Bauunternehmen Züblin. Im Zuge der Vorarbeiten werden übrigens 24 Bäume umgepflanzt und zwei gefällt.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Kurzfilmtage im Weitwinkel

Zum zweiten Mal ist das Kino Weitwinkel in Singen beim bundesweiten Kurzfilmtag mit dabei und beschließt damit sein Jahresprogramm 2017. Gezeigt wird am Donnerstag, 21. Dezember um 20 Uhr »Nachbarschaftswahnsinn«. In Kooperation mit AG-Kurzfilm wird diese Kompilation europäischer Kurzfilme aus den Jahren 2006 bis 2016 gezeigt. Bei den 13 Kurzfilmen wird der »Alltagswahnsinn« des Zusammenlebens thematisiert.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Rotlicht missachtet

Zwei Leichtverletzte und 10.000 Euro Sachschaden ist die Bilanz eines Unfalls, der sich am Sonntagabend ereignet hat. Ein auf der B34 aus Richtung Steißlingen kommender Dacia dürfte trotz roter Ampel nach links auf die L220 abgebogen sein und prallte gegen einen aus Richtung Radolfzell kommenden Peugeot.

redaktion@wochenblatt.net



► TURMBLÄSER

Im 5. Jahr spielen die Turmbläser von Herz-Jesu Adventslieder vom Turm der Herz-Jesu Kirche. Zu diesem besonderen musikalischen Vortrag von der Glockenstube sind alle am Samstag, 23. Dezember, um 10.30 Uhr eingeladen. Die Musiker dieses Blechblas-Ensemble werden für die Besucher des Wochenmarktes eine besondere Auswahl besinnlicher Adventslieder spielen. Die Zusammenstellung von Trompeten, Hörnern, Posaunen und Tuben verspricht gute Unterhaltung und versetzt auch alle Passanten bei den letzten Weihnachtseinkäufen am Tag vor Heiligabend in eine angenehme vorweihnachtliche Stimmung. Die Kirchturmbläser von Herz-Jesu freuen sich auf Ihren Besuch.

redaktion@wochenblatt.net
swb-Bild: Archiv/of

Singen

Ehrung für Philatelist



Der Geehrte Karl-Heinz Neureither (links) und Michael Bandel, 1. Vorsitzender Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen. swb-Bild: Verein

Auf der Weihnachtsfeier des Briefmarken- und Münzensammlervereins Singen Hohentwiel 1919 konnte der 1. Vorsitzende Michael Bandel eine ganz besondere Ehrung vornehmen. Seit 1976 gehört Herr Karl-Heinz Neureither dem Verein an und war während dieser Zeit unter anderem auch lange Jahre 1. Vorsitzender. Für seine Verdienste um die deutsche Philatelie hat der Bund Deutscher Philatelisten, Bonn, Karl-Heinz Neureither eine Auszeichnung in Vermeil mit Ehrenurkunde und Ehrennadel verliehen. Diese Ehrung ist die zweithöchste Ehrung die ein Philatelist überhaupt erlangen kann.

Die Ehrung nahm der 1. Vorsitzende Michael Bandel auf der Weihnachtsfeier vor. Als Dank für seine Verdienste um den Verein erhielt Neureither zwei Faksimiledrucke in Gold der ersten Briefmarke aus Baden und aus Bayern. Aber auch die Jugend wurde mit einem Geschenk überrascht.

redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

Erster Schritt zum Ortsrundgang

Im Rahmen einer Gemeinderatssitzung hatte der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Willi Streit vor einiger Zeit den Vorschlag gemacht, für die Gemeinde einen historischen Rundgang zu erarbeiten und die in Frage kommenden, sehenswerten, alten Gebäude mit erklärenden Tafeln zu versehen und sie zu einem historischen Rundgang durch die Gemeinde zusammenzubinden. Nachdem nun der Kunst- und Kulturkreis die Gebäude ausgewählt, die historischen Hintergrundinformationen zusammengestellt und die Verwaltung die notwendigen Gespräche mit den Eigentümern geführt hatte, sowie einen informativen QR-Code erstellt hatte, konnte Bürgermeister Artur Ostermaier am Montagvormittag die erste Informationstafel im Beisein des Vorsitzenden des Kunst- und Kulturkreises, Gunther Roos und des Leiters der Hauptver-

waltung, Roland Schmech an die Familie Günther »Im Städtle 4« übergeben. Das Haus der Familie Günther ist das älteste Haus in Steißlingen. Das sog. »Stadtbäckenhaus« in der ehemaligen Badstübengasse stammt aus dem Jahr 1470 und wurde mehrmals im 15. und 16. Jahrhundert umgebaut und schließlich im 20. Jahrhundert als Bauernhaus ausgelegt. Es ist eines der wenigen Gebäude, das die Wirren des 30-jährigen Krieges, des Schweizerkrieges und die Brandschatzungen der Eidgenossen überstanden hat. Nun soll es Ausgangspunkt eines 45 bis 60 minütigen Rundganges mit etwa 14 weiteren historischen Gebäuden durch die Gemeinde werden. Die Fertigstellung und das Anbringen aller Tafeln sollen voraussichtlich im späten Frühjahr 2018 erfolgen.

Lutz Ehrhardt
redaktion@wochenblatt.net



Bürgermeister Artur Ostermaier überreicht der Familie Günther die Informationstafel für ihr historisches Haus. swb-Bild: le

Steißlingen

Stadtbücherei macht Ferien

Die Stadtbücherei in Steißlingen ist in der Zeit von Freitag, 22. Dezember bis Sonntag, 7. Januar geschlossen.

redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

Jour Fix beim DFC

Der Deutsch-Französische-Club in Steißlingen lädt im neuen Jahr zum Jour Fix am Freitag, 12. Januar ein. Die traditionelle Winterwanderung führt nach Wiechs ins Gasthaus Kreuz. Treffpunkt ist um 17 Uhr beim DFC-Schaukasten. Treffpunkt für die Autofahrer ist 18 Uhr in Wiechs. Dort gibt es einen Glühweinempfang. Anschließend werden die Teilnehmer mit Dünnele verwöhnt. Der 2. Jour Fix des Deutsch-Französischen-Clubs aus Steißlingen führt am Freitag, 26. Januar nach Hilzingen zum Weingut Vollmayer.

Steißlingen

»Fit in den Tag« macht Pause

Auch die Seniorengymnastik »Fit in den Tag« macht Winterpause. Los geht es wieder am Mittwoch, 10. Januar von 9.30 bis 10.30 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

Singen



Ein schönes Weihnachtsgeschenk bekam der Madrigalchor Alu Singen bei der letzten Chorprobe vor den Ferien. Der ehemalige Männergesangsverein »Sängergruppe Beuren an der Aach« hatte nach der Auflösung des Vereins nun keine Verwendung mehr für seinen Flügel. Von 1954 bis 2012 hat die Sängergruppe, zuletzt unter Chorleiter Heinz Rapp, gemeinsam gesungen und manch schönes Konzert bestritten. Hartmut Kasper, Chorleiter des Madrigalchor Alu Singen bedankte sich herzlich für dieses großzügige Präsent, denn der bisherige Flügel, der im Gemeinschaftshaus der Alu stand, war doch schon recht ramponiert und ließ sich nicht mehr richtig stimmen.

swb-Bild: Verein

WIDMANN
Für alle, die mehr erwarten.

90 JAHRE. QUALITÄT. ERFAHRUNG. KOMPETENZ.

Neujahrsaktion!

1.000,- € an Armaturen zum Badumbau **geschenkt!**

Sie möchten das Bad renovieren, sanieren oder umbauen? Wir machen das aus einer Hand möglich und schenken Ihnen zum Komplettumbau nach Auftragserteilung die Armaturen im Gegenwert von 1.000,- € Beratung – Planung – Ausführung komplett aus einer Hand (Koordination von Planer, Fliesenleger, Maler, Elektriker usw.)

WIDMANN GmbH
Freibühlstraße 13
D 78224 Singen

Tel. 077 31 | 8 30 80
Fax 077 31 | 8 30 85 5

info@widmann-singen.de
www.widmann-singen.de

Singen



Der neu konstituierte Gesamtelternbeirat an Singener Schulen mit Bürgermeisterin Ute Seifried (links) und der Vorsitzenden Beatrix Gabele (3.v.l.). swb-Bild: Stadt Singen

Neuer Gesamtelternbeirat

In der konstituierenden Sitzung des Gesamtelternbeirats aller städtischer Schulen in Singen am 20. November letzten Jahres wurden die Vorsitzende Beatrix Gabele und der Stellvertreter Marc Neiningen in ihrem Amt bestätigt. In der Sitzung ging es um Themen wie die aktuelle Schulsituation, Lehrerversorgung, digitale Medienerziehung und Medienausstattung an Schulen, Bildungscloud, Vandalismus in Außenanlagen, bewegliche Ferientage an Singener Schulen, um die prekäre Verkehrssituati-

on in Abholzeiten vor den Schulen und um die Vertretung der Eltern in vielen Gremien und Arbeitskreisen durch die Vorsitzende Beatrix Gabele. Außerdem wurden Vertreter in den Ausschuss für Kultur, Schule und Sport gewählt. Betont wurde die konstruktive und kooperative Zusammenarbeit mit der Stadt, vertreten durch die Bürgermeisterin Ute Seifried, Fachbereichsleiter Bernd Walz und mit dem geschäftsführenden Schulleiter Schlosser.

redaktion@wochenblatt.net

... von Mensch zu Mensch.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 680
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen
ist in der Schaffhauser Str. 60,
direkt rechts neben dem
Krankenhaus an der
DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222

Thüga Energienetze GmbH:
0800/7750007*
(*kostenfrei)

Kabel-BW:
0800/8888112
(*kostenfrei)

Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715
Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621
Frauenhaus Notruf: 07731/31244

24-Std. Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr-
Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Abfluss verstopft?
24-Std.-Notdienst
FEHRLE
Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri
07731/795504

Steißlingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke
in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienst
23./24.12.2017
Dr. Wilhelm, Tel. 07732/970676
25./26.12.2017
Dr. Kreuzer + Bertsche,
Tel. 07775/511

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste vom 23. - 26.12.2017: »Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: Hl. Abend, 16 Uhr Weihnachtsmusical mit Hummelsummer-Chor, Mehrzweckhalle Böhringen; 18 Uhr Christvesper mit Kirchenchor; 22.30 Uhr Christmette mit a cappella Musik. Di., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, kein Kindergottesdienst. »Singen«: Bonhoefferkirche: Hl. Abend, 14.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel für Familien, 15 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 16 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel für Jung und Alt, 18.15 Uhr musikal. Christvesper mit Orgel u. Harfe. Mo., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel« mit Abendmahl, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Di., 10 Uhr gemeins. Gottesdienst der Ev. Gesamtkirchengemeinde Singen. Lutherkirche: Hl. Abend, 16 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel, 17.30 Uhr Christvesper mit Posannenchor, 22.30 Uhr Christmette. Mo., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Di., 10 Uhr gemeins. Gottesdienst der Ev. Gesamtkirchengemeinde Singen, Bonhoefferkirche. Ev. Südstadtgemeinde: Hl. Abend, 10 Uhr Gottesdienst, Pauluskirche, 15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel des Kindergottesdienstes, Pauluskirche, 17 Uhr Christvesper, Pauluskirche. Mo., 10 Uhr Gottesdienst. Di., 10 Uhr Einladung zum gemeins. Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Singen, Bonhoefferkirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst. »Steißlingen«: Hl. Abend, 15.15 Uhr Kleinkindergottesdienst für Fam. mit Kindern bis 3 J., 16.30 Uhr Familiengottesdienst, 18 Uhr Christvesper, 22 Uhr weihnachtl. Musizieren, Friedenskirche, 22.30 Uhr Christmette. Di., 17 Uhr Waldweihnacht auf dem Haldenhof (Regio).

Termine

Marburger Konzentrations- und Gedächtnistraining für Grundschulkinder bei der AWO-Elternschule, Kurs ab Do., 11.1.2018, 16 Uhr (insges. 6 Termine und ein Elternabend), Familienhaus Taka-Tuka-Land, Schlachthausstr. 32, Singen. Anmeldung: Tel. 07731/9580-81, elternschule.awo-konstanz.de. Seniorenstammtisch Hölzle-König, 20.12., 17 Uhr, Bistro-Café »Zum Hölzle-König«, Hohenhewenstr. 53. AWO-Clubprogramm vom 21. - 27.12. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10 - 12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13 - 14.30 Uhr Kaffeeklatsch von Klienten für Klienten; 15 - 16 Uhr Kreativ-Angebot. Fr., 9.30 Uhr Frühstück (Anmeldung erforderlich). Mo./Di - Club geschlossen Mi., vormittags Club geschlossen! 13.55 - 17 Uhr Kegeln in Gottmadingen.

»Schlosskapelle Langenstein«: Hl. Abend, 16.30 Uhr Christvesper. Mo., 11 Uhr Gottesdienst. »Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: Hl. Abend, 16 Uhr Familiengottesdienst, 18 Uhr Christvesper, 22 Uhr Christmette. Mo., 10 Uhr 1. Weihnachtstag mit Abendmahl. Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«: »Aach«: Hl. Abend, 17 Uhr Christvesper. Mo., 10 Uhr Gottesdienst. Di., 18 Uhr Waldweihnacht auf dem Silberberg mit Posaunenchor.

Katholische Kirchen: Gottesdienste vom 23. - 26.12.2017: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: Hl. Abend, 17 Uhr FamilienChristmette (Licht von Bethlehem), 21.50 Uhr musikal. Einstimmung, 22 Uhr festl. Christmette (Licht von Bethlehem). Mo., 18 Uhr festl. Weihnachtsvesper. Di. 10 Uhr festl. Eucharistiefeier, Kindersegnung, Kirchenkaffee. St. Elisabeth: Hl. Abend, 16 Uhr Kinder-/Familienchristmette, 19 Uhr Christmette. Di., 11 Uhr Eucharistiefeier. Polnische Gemeinde in St. Elisabeth: Mo., 16 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: Hl. Abend, 9 Uhr Eucharistiefeier, 22 Uhr Christmette. Mo., 9 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: Hl. Abend, 11.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Hl. Abend, 17 Uhr Christmette. Mo., 11 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: Hl. Abend, 12 Uhr Eucharistiefeier, 20 Uhr Christmette. Mo., 12.30 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: Hl. Abend, 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Hl. Abend, 16 Uhr Kinderkrippenfeier, 18 Uhr Christmette. Mo., 11 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: Hl. Abend, 17 Uhr Krippenfeier, 22.30 Uhr Christmette. Di., 11 Uhr Eucharistiefeier.

Vereine

Rielasingen
SCHWARZWALDVEREIN
Waldweihnacht für alle Interessierten am Sa., 23.12.; Treffpunkt, 17 Uhr Parkplatz Kinderhaus Rosenegg; musik. Umrahmung durch Abordnung des MV Rielasingen-Arlen.

Singen
DRK
Unser Kursprogramm umfasst diverse Kurse: Infos und Anmeldung: 07731/65700, www.drkk-kn.de.

FIDELIO-SENIORENCLUB
Seniorenachmittag, Do., 21.12., 14.30 Uhr, in der Schefelstube.

LICHTBILDNER-GRUPPE SINGEN
Genua-Berlin, Do., 21.12., 20 Uhr, Vereinsraum UG, Schanzstuben, Leimdölle 1, Singen.

Friedingen

»Die (k)nackigen Landfrauen«

Am Dreikönigstag des neuen Jahres, Samstag, 6. Januar, lädt der Turnverein Friedingen zum alljährlichen Theater in die Schlossberghalle ein. Gespielt wird die Komödie »Die (k)nackigen Landfrauen«. Die Vorstellung beginnt um 20 Uhr, ein unterhaltsames und turbulentes Stück erwartet sie. Zudem können sich Besucher des Theaters in Friedingen auf eine große Tombola mit einem Fernseher freuen. Die Kindervorstellung findet um 14 Uhr statt. Auf zahlreiche Zuschauer freut sich die Theatergruppe des TV-Friedingen. Mehr zum Theater und dem Turnverein unter www.tv-friedingen.de.

Worblingen

Konzert zu Weihnachten

Der Musikverein Worblingen lädt auch in diesem Jahr wieder alle Musikfreunde zu seinem traditionellen Weihnachtskonzert am 25. Dezember in die Hardberghalle Worblingen ein. Das diesjährige Weihnachtskonzert widmet sich den musikalischen Höhepunkten aus den letzten zehn Jahren mit Dirigent Thorsten Müller. Konzertbeginn ist um 19.30 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

HEGAU TAXI ENGEN
07733 / 999 88 44

TAXI
Taxifahrten

Kranken-transporte

Flughafen-transfer

Großbraum-taxi*

www.hegau-taxi.de

*8- und 6-Sitzer, nach Vorbestellung

Volkertshausen

Einbruch abgebrochen

Möglicherweise gestört wurden unbekannte Täter, die am letzten Mittwoch, zwischen 5.30 Uhr und 23 Uhr, auf noch unklare Art ein Fenster zu einem Wohnhaus in der Ebnestraße geöffnet haben und vermutlich anschließend in das Gebäude eingestiegen sind. Nach einer ersten Sichtung wurden keine Gegenstände entwendet, weshalb davon ausgegangen werden muss, dass die Täter das Wohnhaus fluchtartig verlassen haben. Zeugen, die Verdächtiges beobachtet haben, werden gebeten, sich bei der Polizei Singen, Tel. 07731/888-0, zu melden.

redaktion@wochenblatt.net

Wir wünschen Ihnen...

...besinnliche Weihnachten & ...ein gesundes neues Jahr!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir begeistern - seit 1862.

Für die vertrauensvolle Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr bedanken wir uns herzlich und freuen uns auf ein spannendes 2018!

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie fröhliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch in ein erfolgreiches, gesundes und friedvolles neues Jahr.

Volksbank Konstanz

Gültig von Mittwoch, 20.12. - Samstag, 23.12.2017

E Hengge EDEKA

Herausgeber: 78269 Volkertshausen • Im Bärenloch 2

Neu im Sortiment!

KlosterMetzgerei Reute

Ab 5 Dosen erhalten Sie 1 Dose gratis!

Zu Weihnachten und zum Jahreswechsel

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Auch im zu Ende gehenden Jahr 2017 stand das kommunale

Geschehen in unserer Gemeinde wieder ganz im Zeichen mehrerer größerer und wichtiger Bauvorhaben.



Nach Abschluss der gärtnerischen Arbeiten in der neu gestalteten Außenanlage konnten wir den **Erweiterungsbau unseres Kindergartens** am 30. Juli einweihen und mit einem Tag der offenen Tür der Öffentlichkeit vorstellen. Die Entwicklung der Kinderzahlen in unserer Gemeinde hatte gezeigt, dass wir einen zusätzlichen Gruppenraum benötigen. In den jetzt im Kindergarten eingerichteten 5 Gruppen mit ver-

längerten Öffnungszeiten sind insgesamt 125 Plätze für die Kinder aus unserer Gemeinde im Alter ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt vorhanden. Die Baumaßnahme einschließlich der Renovierung und Umgestaltung eines Gruppenraumes im Altbau, der Neugestaltung der Außenanlage und der Anschaffung neuer Spielgeräte haben wir mit Kosten in Höhe von insgesamt 405.762,33 € abgerechnet.



In unserem aktuellen **Wohnbaugebiet „Leimgrube“**, mit dessen Erschließung die Gemeinde im letzten Jahr begonnen hatte, herrscht eine sehr rege Bautätigkeit. Zwischenzeitlich sind alle 54 Bauplätze, die alle von der Telekom mit einem Glasfaseranschluss bis ins Haus versorgt werden, verkauft oder zugeteilt. Nachdem es schon wieder eine

Warteliste mit weiteren zum Kauf berechtigten Bauplatzinteressenten gibt, befassen sich Verwaltung und Gemeinderat bereits mit den Vorbereitungen zur Ausweisung eines weiteren Neubaugebietes für den Wohnungsbau. Die Gemeinde will damit weiter zur Entlastung des allgemein sehr angespannten Wohnungsmarktes beitragen.



Auf dem südlich der Tennisanlage gelegenen Grundstück realisiert die Gemeinde Volkertshausen ihre bisher wohl größte Hochbaumaßnahme: unsere neue Wiesengrundhalle. Nachdem die baurechtlichen und planerischen Voraussetzungen vorlagen und auch die Finanzierung sichergestellt war, konnten die Bauarbeiten am 23. Mai mit dem Ersten Spatenstich beginnen. Zwischenzeitlich sind die meisten Baugewerke vergeben. Die Umsetzung der Planung wird sich deutlich ins Jahr 2018 hinein erstrecken.

Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum wurde uns ein Zuschuss in Höhe von 500.000 € bewilligt; aus dem sog. Ausgleichstock, der beim Land für finanzschwache Gemeinden eingerichtet ist, erhält Volkertshausen eine weitere halbe Million € als Investitionshilfe; 108.000 € wurden zusätzlich aus dem Sportstättenbauförderprogramm bewilligt. Bei voraussichtlich ca. 68.000 € wird der Anteil liegen, den der Wiesengrundhallenförderverein und das bei der Gemeindekasse geführte Spendenkonto „Wiesengrundhalle“ beitragen. Die Gesamtfinanzierung der Baumaßnahme stellt die Gemeinde aus Mitteln der allgemeinen Rücklage und Haushaltsmitteln des Jahres 2016 sicher (die Gesamtmaßnahme war mit Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsplan 2016 veranschlagt).



Am 04. Oktober erfolgte der Erste Spatenstich zum Neubau des Clubheims mit angegliederten Umkleideräumen und Duschen, welches unser Sportverein 1913 e.V. Volkertshausen (SVV) in eigener Bauherrschaft in der Nachbarschaft zu unserer neuen Wiesengrundhalle zwischen den beiden vorhandenen Rasenspielfeldern errichtet. Als Ersatz für das bisherige Clubheim in der alten Wiesengrundhalle übernimmt die Gemeinde den für den Neubau des Clubheims anfallenden Kostenanteil in Höhe von 247.600 €. Ferner beteiligt sich die Gemeinde an den Kosten für den Neubau der Umkleiden und Duschen mit einem Zuschuss in Höhe von 62.000 €. Denselben Betrag von 62.000 € wird der SVV über Eigenleistungen, Spenden- und Bausteinaktionen selbst aufbringen. Erfreulicherweise hilft dabei die Stiftung der Sparkasse Hegau-Bodensee tatkräftig mit: unsere Sparkasse fördert den Neubau des Clubheims mit einem Betrag in Höhe von sage und schreibe 30.000 € und hat diesen Betrag bereits auf das Konto des SVV überwiesen! Ich darf mich auch an dieser Stelle bei der Sparkasse Hegau-Bodensee noch einmal ganz herzlich für diese wirkungsvolle Unterstützung eines lebendigen Vereins aus unserer Gemeinde bedanken! Unser Sportverein kann für den Neubau seines Clubheims mit einem Zuschuss des Badischen Sportbundes in Höhe von voraussichtlich ca. 51.000 € rechnen. Es ist davon auszugehen, dass der Zuschuss des Badischen Sportbundes ratenweise über mehrere Jahre verteilt an den SVV ausbezahlt wird. Bis zur restlichen Auszahlung dieses Zuschusses übernimmt die Gemeinde die Vorfinanzierung der jeweils noch ausstehenden Zuschussraten.



Mit Riesenschritten bewegt sich der Clubheimneubau zum Jahresende hin in Richtung Richtfest: unser vor wenigen Tagen aufgenommenes Bild zeigt freiwillige Helfer des SVV beim Aufrichten der Holzkonstruktion.

den Personen, die mit ihrer Hilfe und mit ihren Spenden das Vereinsleben in unserer Gemeinde tatkräftig unterstützen. Dieser Dank gilt auch allen Spendern, die auch im hinter uns liegenden Jahr mit ihren Spenden wieder die verschiedenen Spendenkonten bei der Gemeindekasse bedacht haben, sei es, um die Finanzierung des laufenden Unterhalts unseres Kultur- und Bürgerzentrums „Alte Kirche“ sicherzustellen, oder sei es, um mitzuhelfen, dass in anderen Bereichen wie z.B. im Kindergarten die Aufgaben leichter erfüllt werden konnten. Es ist schön, dass es in unserer Gemeinde eine größere Anzahl an Mitbürgerinnen und Mitbürgern gibt, die sich im Helferkreis Asyl einbringen und die Menschen, die bisher als Flüchtlinge zu uns gekommen sind, aktiv dabei unterstützen, sich bei uns zurecht zu finden und in Würde weiter leben zu können. Ich darf allen diesen Personen, die im Helferkreis Asyl mitwirken, auch heute an dieser Stelle wieder ganz herzlich für ihren großartigen ehrenamtlichen Einsatz danken! Zusammenfassend gilt mein herzlicher Dank allen, die sich im zu Ende gehenden Jahr 2017 in irgendeiner Art und Weise um das gute Miteinander in unserer dörflichen Gemeinschaft bemüht haben! Ich danke allen meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei der Gemeindeverwaltung, also im Rathaus, in Kindergarten und Kinderkrippe, in Bauhof, Schule und Alter Kirche, für die Erledigung der auch im Jahr 2017 wieder in großem Umfang angefallenen Arbeit. Schließlich gilt mein Dank auch wieder den Herren Ragg und Vassel sowie Herrn Fiedler dafür, dass sie im SÜDKURIER und im WOCHENBLATT ausführlich über das Geschehen in unserer Gemeinde berichtet haben.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

kurz vor dem Weihnachtsfest und dem anschließenden Jahreswechsel will ich mich heute im Namen der Gemeinde wieder ganz herzlich bei allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern bedanken, die auch in diesem Jahr wieder freiwillig und aktiv in unserer Gemeinde mitgewirkt haben. Der ehrenamtliche Einsatz und die freiwillige Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger sind für das gesellschaftliche Leben in einer Gemeinde von sehr großer Bedeutung!

Mein Dank gilt den Damen und Herren unseres Gemeinderates und all denjenigen, die sich in unserer Freiwilligen Feuerwehr sowie innerhalb und außerhalb unserer Vereine für ihre Gemeinschaft oder für die Allgemeinheit eingesetzt haben. Insbesondere unsere Vereine erfüllen in unserem Dorf eine wichtige Funktion. Sie prägen mit ihren Bemühungen das gesamte kulturelle, sportliche und soziale Leben hier in Volkertshausen. Ein besonderes Dankeschön gilt den Ausbildern, Trainern und Übungsleitern unserer Vereine, die wieder viele Stunden ihrer Freizeit für eine erfolgreiche Jugendarbeit ihres Vereins und damit für sinnvolle Freizeitangebote für unsere Jugend eingesetzt haben! In diesem Zusammenhang freue ich mich sehr, dass unsere Vereine immer wieder Hilfe und Unterstützung aus der Bevölkerung erfahren. Ich danke deshalb an dieser Stelle auch all

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, einige Tage der Ruhe und der Besinnung und anschließend dann einen „guten Rutsch“ nach 2018!

Für das Jahr 2018 wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute! Ich wünsche Ihnen, dass auch Sie mit Optimismus ins neue Jahr starten können! Zufriedenheit, eine gute Gesundheit und persönliches Wohlergehen, Humor und Lebensfreude mögen Sie im neuen Jahr begleiten!

Lassen Sie uns auch im kommenden Jahr wieder zusammenstehen und uns gegenseitig helfen und unterstützen – zum Wohl unserer dörflichen Gemeinschaft!

Es grüßt Sie alle ganz herzlich
Ihr

Alfred Mutter, Bürgermeister

Einladung zum Weihnachtstheater 2017



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit vielen Jahren ist es in unserer Gemeinde Volkertshausen schöne Tradition, dass wir zu Weihnachten von talentierten Laienschauspielern ein Theaterstück vorgeführt bekommen. Gemäß einer Absprache, die jeweils im Kulturausschuss getroffen wird, wechseln sich die einzelnen Vereine dabei ab. In diesem Jahr ist unsere Narrenzunft Rehbock 1908 e.V. Volkertshausen an der Reihe. Unsere Narrenzunft präsentiert der Volkertshauser Einwohnerschaft **am Montag, den 25. Dezember 2017 (1. Weihnachtsfeiertag), und am Dienstag, den 26. Dezember 2017 (2. Weihnachtsfeiertag), jeweils um 20.00 Uhr in der Wiesengrundhalle** das Stück

„Die wilden Weihnachtstriebe“, das von der Theatergruppe unter der Leitung von Gebhard Martin aufgeführt wird. Auch ich lade Sie alle ganz herzlich ein, an diesen beiden Tagen zum Weihnachtstheater in unsere Wiesengrundhalle zu kommen und mit Ihrem recht zahlreichen Besuch die großen Bemühungen der Laienschauspieler und unserer Narrenzunft zu honorieren. Die näheren Angaben zu den Theateraufführungen entnehmen Sie bitte den Veröffentlichungen der Narrenzunft.

Auf gemütliche Stunden beim Weihnachtstheater unserer Narrenzunft in unserer Wiesengrundhalle freut sich mit Ihnen schon heute
Ihr

Alfred Mutter, Bürgermeister

Terminankündigung: Neujahrsempfang am 07. Januar 2018

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

schon heute lade ich Sie ganz herzlich ein zum

Neujahrsempfang 2018

am Sonntag, den 07. Januar 2018, um 16.00 Uhr in unserem Kultur- und Bürgerzentrum »Alte Kirche«.

Ich bitte Sie, sich diesen Termin vorzumerken.

Es ist für mich eine große Freude, zu diesem Anlass unseren Bundestagsabgeordneten **Andreas Jung** bei uns in Volkertshausen begrüßen zu

dürfen. Seine Neujahrsansprache steht im Mittelpunkt des Programms unseres Neujahrsempfangs.

Den musikalischen Teil des Neujahrsempfangs gestaltet unser Musikverein 1857 e.V. Volkertshausen.

Im Anschluss an das Programm lädt der Verein Alte Kirche Volkertshausen e.V. wieder zum Umtrunk ein.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Alfred Mutter,
Bürgermeister

**Verkehrsberuhigte Zone in unserem alten Dorf:
Schrittgeschwindigkeit beachten
- Bitte Durchfahrt durch die Mühlenstraße vermeiden -**



In der verkehrsberuhigten Zone, die in der Mühlenstraße (Teilstück von der Friedenstraße bis zur Hegaustraße), in der Hegaustraße (Teilstück von der Mühlenstraße in Richtung Friedenstraße) und in der Pfarrgasse eingerichtet worden ist, gilt **Schrittgeschwindigkeit!** Die Polizei überwacht die Einhaltung der vorgeschriebenen Geschwindigkeit.

Achtung: wer aus einer verkehrsberuhigten Zone aus-

fährt, muss immer die Vorfahrt beachten!

Wir empfehlen, auf der Fahrt mit dem Auto ins Dorf bzw. nach Hause den Weg über die Friedenstraße zu nehmen, auf die Durchfahrt durch die Mühlenstraße zu verzichten und die Benutzung der Mühlenstraße den Fußgängern, den Radfahrern und den Anliegern zu überlassen.

Bürgermeisteramt



Weihnachtstheater 2017

Die Narrenzunft Rehbock 1908 e.V. veranstaltet dieses Jahr am 25. und 26. Dezember jeweils um 20:00 Uhr das Weihnachtstheater in der Wiesengrundhalle. Ausgewählt wurde ein amüsantes Stück von Beate Irmisch in dem – passend zur Jahreszeit – selbstverursachter Weihnachtsstress die Familie Knatsch auf die Probe stellt. **„Die wilden Weihnachtstriebe“** - Der Titel allein verspricht einen spannenden Abend!

Schon seit Wochen ist die schlagfertige Gruppe von Laienschauspielern mit den Proben beschäftigt um die Besucher bestens zu unterhalten. Regie führt Gebhard Martin.

Karten mit Platzreservierung für den 25.12. sind bei Mattes

Folgende Fahrkarten für die Narrentreffen können im Vorverkauf ab Montag, den 08. Januar 2018 im Musikgeschäft Lüttke (Mühlhauserstrasse 5a, Volkertshausen) erworben werden:

Freitag 19.01.2018
Nachtumzug in Tengen
Abfahrt 17.00 Uhr
Rückfahrt 01.00 Uhr
2 Busse 8,50 € pro Fahrkarte

Sonntag 28.01.2018
Umzug in Gailingen
Abfahrt 11.00 Uhr
Rückfahrt 18.00 Uhr
3 Busse – kommt zahlreich!
Preisstaffelung:
Kleinkinder 0 bis 6: kostenlos
Kinder 7 bis 12: 6,50 € inkl. Pin
Erwachsene/Kinder ab 13 Jahre: 11 € inkl. Pin

Moden erhältlich. Für den 26.12. gibt es Karten nur an der Abendkasse.

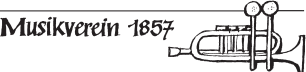
Wie jedes Jahr gibt es auch diesmal kleine Leckereien aus der Küche, sowie eine entsprechende Auswahl an Getränken. Außerdem erwartet Sie am 25.12. eine reichhaltige Tombola mit wertvollen Preisen. Auf dem ersten Preis dürfen Sie gespannt sein! An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren und die freiwilligen Helfer, welche uns bei der Durchführung des Theaterabends unterstützen.

Die Narrenzunft Rehbock freut sich auf Ihren Besuch und wünscht Ihnen einen schönen Theaterabend mit **„Die wilden Weihnachtstriebe“**.

!!Erinnerung an das Jugendschutzgesetz: Die Teilnahme an einem Nachtumzug ist erst ab 18 Jahren, oder in Begleitung eines Elternteils möglich!!

Büschelefest:
Das diesjährige Büschelefest findet am Samstag, den 13. Januar 2018 um 19.30 Uhr in der Mühlhauser Straße 16 (bei Sättelte/Cordobes) statt!

Zunftball 2018:
Für einen gelungenen Zunftball sind viele lustige, aufregende, kreative und spannende Programmpunkte die Voraussetzung. Wer also den Zunftabend mitgestalten möchte, darf sich gerne bei Volker Schädler (Tel: 1891) melden!



Weihnachtslieder am 24.12.17



Der Musikverein spielt auch dieses Jahr wieder Weihnachtslieder am Heiligabend. Um 16.00 Uhr an der St. Verena Kirche nach dem Ende des Krippenspiels und um 16.30 Uhr im Akazienweg. Der Musikverein wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Sehr geehrte Mitglieder des Musikvereins, zu unserer am Freitag, den 12. Januar 2018 um 20.00 Uhr im Gasthaus „Mohren“ stattfindenden Jahreshauptversammlung über das Geschäftsjahr 2017, laden wir Sie hiermit recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung - Totenehrung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung

3. Berichte:
 - a) Kassenbericht
 - b) Protokollbericht
 - c) Bericht des Jugendwartes
 - d) Bericht des Dirigenten
 - e) Bericht des Vorsitzenden
 - f) Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Ehrungen
6. Neuwahlen
7. Festsetzung der Höhe und Fälligkeit der Beiträge
8. Termine 2018
9. Wünsche und Anträge

Laut Satzung sind Anträge zur Tagesordnung bis spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich, mit kurzer Begründung, beim Vorsitzenden einzureichen. Nicht fristgerecht eingereichte Anträge können auf Beschluss des Vorstandes behandelt werden.



Es fehlt noch ein Weihnachtsgeschenk?

Hier zwei Tipps für das perfekte Kulturgeschenk:

Samstag, 03.03. – 20.00 Uhr
„Phil“ mit dem originalen Sound von Phil Collins und Genesis Bei der elfköpfigen Band um den charismatischen Sänger Jürgen „Phil“ Mayer ist der Name Programm. Schon seit Jahren im Programm der „Alten Kirche“ und ein echtes Kultevent. Im Repertoire der erfolgreichen Formation aus dem Raum Karlsruhe finden sich die größten Hits des englischen Megastars und seiner früheren Band Genesis. „Phil“ ist aber mehr als nur eine Collins Kopie. Im Mittelpunkt einer perfekten Show steht der Entertainer Jürgen Mayer. Er sieht Phil Collins nicht nur ähnlich, sondern ist auch mit einer einmaligen Stimme, Ausstrahlung und einer großen Bühnenpräsenz geeignet und begeistert das Publikum Jahr für Jahr aufs Neue.

Eintritt: 26 € – Schüler/Studenten 19 € zu beziehen bei Mattes-Moden Volkertshausen oder Gutschein in Höhe von 15,00 Euro für Eintritt und Verköstigung für alle Veranstaltungen im Kultur- und Bürgerzentrum „Alte Kirche“ Volkertshausen

Das Programm im Jahr 2018 hat wieder einiges zu bieten: von Klassik bis Pop, von besinnlich bis lustig, von ernst bis heiter, für jeden etwas dabei. Das neue Programm erscheint zum Neujahrsempfang. Wer schon jetzt neugierig ist kann bei reinschauen.

Gutscheine bitte telefonisch bestellen bei Astrid Kenzler-Haid-vogl 07774 931740.



Einladung zur Jugendtreff-Jahreshauptversammlung

Wir ziehen Bilanz und schauen auf das Vereinsjahr 2017 zurück. Auf **Freitag, den 05. Januar 2018**, laden wir Euch daher zur Jugendtreff-Hauptversammlung in den **Bunker** ein. **Beginn ist um 20.00 Uhr.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Berichte der Vorstandschaft
 - Protokollbericht
 - Kassenbericht
 - Bericht der Kassenprüfer
 - Bericht des Vorsitzenden
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen zur Vorstandschaft
6. Neuwahl eines Kassenprüfers
7. Termine 2018
8. Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Über Euer zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen!

Die Vorstandschaft



St. Verena
Sonntag, 24. Dezember
15.00 Uhr Krippenfeier
21.30 Uhr Christmette

Montag, 25. Dezember
10.30 Uhr Hochamt
17.00 Uhr Weihnachtsvesper
Te Deum und Segen

Dienstag, 26. Dezember
9.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 31. Dezember
18.00 Uhr Hl. Messe zum Jahresabschluss mit Te Deum und Eucharistischem Segen

**Krankenkommunion:
Zu Weihnachten im Haus zum Feierabend:**

– am Donnerstag, 21. Dezember 2017, um 16.00 Uhr
Im Neuen Jahr 2018
– am Donnerstag, 11. Januar ab 14.00 Uhr in Volkertshausen, an-schl. in Schlatt, Hausen und Beuren und Friedingen
– am Donnerstag, 18. Januar, um 16.00 Uhr im Haus zum Feierabend

**Evang. Pfarramt
Aach Volkertshausen**
Mittwoch, den 20.12.
17:15 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Volkertshausen

Sonntag, den 24.12.
4. Advent / Heiliger Abend
15:00 Uhr Ökumenisches Krippenspiel in der St. Nikolauskirche Aach
16:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Johanneskirche Schlatt u. Kr.j
18:00 Uhr Christvesper mit festlicher Musik in der St. Nikolauskirche Aach

Montag, den 25.12.
1. Weihnachtsfeiertag
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der St. Nikolauskirche Aach

Dienstag, den 26.12.
2. Weihnachtsfeiertag
10:30 Uhr Singgottesdienst mit Wunschliedern zwischen Predigtabschnitten in der Johanneskirche Schlatt u. Kr.

Sonntag, den 31.12. Silvester
10:00 Uhr Gottesdienst in der St. Nikolauskirche Aach

Montag, den 01.01. Neujahr
17:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der St. Nikolauskirche Aach



IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Volkertshausen
Hauptstraße 27
78269 Volkertshausen
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt
Bürgermeister Alfred Mutter
Tel.: 07774/9310-0
Fax: 07774/9310-20
E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de

Redaktionsschluss donnerstags 12 Uhr

Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung:
Singerer Wochenblatt
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Spenden



Spendenkonten bei der Gemeindekasse

- **»Alte Kirche 2017«**
20,00 € von einem ungenannten Spender
Kontostand: 1.239,02 €
- **Kindergarten 2017**
130,00 € von Familie Vogler vom Gasthaus „Sternen“ anlässlich des „Glühwein-Hock“
Neuer Kontostand: 1.547,00 €

Herzlichen Dank



In den kommenden Tagen können in unserer Gemeinde folgende Jubilare ihren Geburtstag feiern:

am 26. Dezember 2017
Franz Schamberger, Mühlhauser Straße 21 seinen 75. Geburtstag
am 03. Januar 2018:
Hadwig Sick, Hauptstraße 3 ihren 80. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen für das kommende Lebensjahr alles Gute, vor allem eine gute Gesundheit!



Achtung: Das Amtsblatt macht Weihnachtspause!

Das erste Amtsblatt im neuen Jahr erscheint am **Mittwoch, den 3. Januar 2018**. Redaktionsschluss für dieses Amtsblatt ist am Donnerstag, den 28. Dezember 2017.